

Bonn, 26. März 2020

Information für die Truppe "Lage CORONA" 01/2020

liebe sivile Mitorseitsricula und Mitorbeiter ous dem Organisationsbeles CIR,

Wir erleben derzeit eine bis vor kurzem unvorstellbare Ausnahmesituation – im sozialen Miteinander, im persönlichen Umfeld und auch in der Berufsausübung.

Die Auswirkungen der Corona Pandemie haben in den letzten Tagen stark zugenommen. Erste grundlegende Weisungen für die gesamte Bundeswehr konnten Sie den Tagesbefehlen unserer Ministerin und des Generalinspekteurs entnehmen.

Um alle Angehörigen möglichst transparent und aktuell über die Lageentwicklung im Organisationsbereich CIR (OrgBer CIR) zu informieren, beabsichtige ich, Sie regelmäßig auf diesem Wege unterrichten.

Ich werde Ihnen insbesondere erläutern, welche Maßnahmen wir in unserem Organisationsbereich ergreifen und wie diese sich ggf. auswirken.

#1 - Sachstand Amtshilfe OrgBer CIR

Seit vergangenem Freitag betreiben wir im KdoCIR die Operationszentrale CORONA. Ihre Aufgabe ist die Steuerung und Koordinierung der Aktivitäten des OrgBer CIR in Zusammenhang mit der aktuellen Krisensituation. Sie ist essentiell, um die Handlungsfähigkeit unseres Organisationsbereiches sicherzustellen sowie ständig über ein aktuelles Lagebild zu COVID-19 zu verfügen. Damit werden unsere Einsatzbereitschaft und die Erfüllung der priorisierten Kernaufgaben sichergestellt. Gleichzeitig leisten wir damit einen wichtigen Beitrag zum staatlichen Krisenmanagement.

Wir sind darauf eingestellt, die zuständigen Behörden und die deutsche Bevölkerung tatkräftig zu unterstützen. Bei entsprechenden Amtshilfeersuchen könnten wir etwa eine ergänzende Informationsversorgung (z.B. Lautsprechertrupps des Zentrums für Operative Kommunikation der Bundeswehr) für die Bevölkerung bereitstellen oder im Rahmen allgemeiner Unterstützung Transportaufgaben durchführen. Zu diesem Zweck halten wir über 800 Soldatinnen und Soldaten aus dem OrgBer mit einer abgestuften Bereitschaftszeit vor.

Wie lange wir diese Hilfeleistung vorhalten müssen, ist derzeit noch nicht absehbar. Daher planen wir diese Fähigkeiten durchhaltefähig aus und achten gleichzeitig darauf, unsere Frauen und Männer bestmöglich zu schützen.

#2 - Sachstand Kontingentwechsel Resolute Support

Auch die Durchführung der Kontingentwechsel wird durch COVID-19 stark beeinflusst. Aktuell sind Soldaten und Soldatinnen aus dem Kommandobereich in qualifizierter Quarantäne untergebracht, um zu Resolute Support nach Afghanistan zu verlegen. Die Unterbringung erfolgt in enger Abstimmung mit KdoSKB und LwTrKdo. Die Betreuung dieser Soldatinnen und Soldaten wird zentral durch das KdoCIR sichergestellt, um die Stammtruppenteile nicht zusätzlich zu belasten.



CYBER- UND INFORMATIONSRAUM

Inspekteur Johanna-Kinkel-Straße 2-4 53175 Bonn

Tel: +49 (0) 228 53683-1000 FspNBw: (90) 3411-1000

WWW.BUNDESWEHR.DE

CYBER- UND INFORMATIONSRAUM



#3 - Sachstand GA 04/2020 und Ausbildung an den Schulen

1. Grundausbildung CIR zum Diensteintritt 01.04.2020:

Die Rekruten zum Diensteintritt am 01.04.2020 werden "virtuell" aufgenommen und nach erfolgter Quarantäne, jeweils zu Hause und anschließend am Standort Dillingen a.d.D. mit Dienstantritt 27.04.2020 zusammengezogen und in einer inhaltlich und zeitlich gestrafften 6-wöchigen Grundausbildung quasi kaserniert ausgebildet.

Die Feldwebel- und Unteroffizier- Ausbildung Teil 1 erfolgt unter gleichen Rahmenvorgaben an der SchStratAufklBw in Flensburg.

2. Ausbildung an den Schulen:

Sonstige Ausbildung - insbesondere die lehrgangsgebundene Ausbildung an den Ausbildungseinrichtungen CIR - wurde auf die Durchführung zwingend notwendiger Anteile der unmittelbar einsatzrelevanten Ausbildungsabschnitte beschränkt.

Hierzu wurden Lehrgänge vorzeitig beendet, unterbrochen oder auch abgesagt. Wo zweckmäßig und aufgrund der Rahmenbedingungen möglich, wird auf Maßnahmen des Distanz-Lernens zurückgegriffen.

Des Weiteren wird mit Hochdruck an der Anpassung der Jahresschulplanung unter den sich ständig veränderten Rahmenbedingungen COVID-19 gearbeitet.



Ich möchte Ihnen an dieser Stelle danken, für Ihre Bereitschaft, auch unter teils widrigen Bedingungen ihren Dienst bestmöglich zu versehen! Diese bisher ungeahnte Krisensituation fordert von uns allen – auf jeder Ebene – ein Höchstmaß an Flexibilität und Pragmatismus. Ihr entsprechendes Engagement werden wir sicherlich noch einige Zeit brauchen.

CIR vs. Virus - Bleiben Sie gesund!

Ludwig Leinhos Generalleutnant